

Protokoll „PSAG – KJP“

Datum: 29.09.2020

Zeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Uchtsprunge, FK Uchtsprunge – Haus / Station 58

Protokollführer: Martin Menzel
Leiter integrative Kinder-Tageseinrichtung „Kunterbunt“ - Stendal
Lebenshilfe für beh. Menschen e.V. – Region Stendal

Anwesenheit: bitte der Anwesenheitsliste entnehmen

Tagesordnung: TOP 1 – Begrüßung, Eröffnung und Protokollkontrolle
TOP 2 – zur PSAG Jahreskonferenz
TOP 3 – Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeit
TOP 4 – (Mögliche) Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Menschen im LK SDL – aus Sicht des AK
TOP 5 – Fachaustausch
TOP 6 – Sonstiges

Ergebnis:

TOP 1 – Begrüßung, Eröffnung und Protokollkontrolle

- keine Anmerkungen der Anwesenden zum letzten Protokoll
- es wird festgestellt, dass die letzte FAK Sitzung am 30.09.2019 stattfand
- die angedachte Sitzung vom 25.03.2020 wurde auf Grund der damaligen Situation (coronabedingter Lockdown) abgesagt
- das heutige Protokoll wird von Herrn Menzel geschrieben
- die anwesenden Mitglieder tragen die Abwesenheitsmeldungen der fehlenden Mitglieder zusammen

TOP 2 – PSAG Jahreskonferenz

- Info an die Mitglieder des FAK KJP:
 - auf Grund der weiterhin anhaltenden / aktuellen Situation (Corona-Pandemie) hat der Vorstand der PSAG am 14.07.2020 nachfolgendes beschlossen:
 - die für den 11.11.2020 angedachte PSAG Jahreskonferenz wird abgesagt

TOP 3 – Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeit

- die Mitglieder des FAK stellen nachfolgendes fest:
 - Netzwerkarbeit ist in der Zeit der Pandemie wichtiger denn je, (notwendige) Zusammenarbeit wird jedoch durch den Datenschutz ausgebremst und stellenweise unmöglich gemacht

- Mitarbeiter waren durch geringere Belegungen in der Lage verschiedene Aufgaben (für welche im Tagesgeschehen kaum bis keine Zeit bleibt) zeitnah zu erledigen bzw. nachzuholen
- mehr Zeit und somit mehr Möglichkeiten im Umgang mit der Klientel
- trotz Hygieneauflagen teilweise entspannteres Arbeiten, durch weniger Klientel in den Einrichtungen möglich
- ambulantes Arbeiten / aufsuchende Arbeit situationsbedingt erschwert – Umstieg auf Alternativmethoden notwendig (z.B. Telefon, Online, Lernpakete)
- „nur“ geringer Personalausfall auf Grund von Erkrankungen bzw. Risikogruppe
- teilweise Ängste, Sorgen durch Arbeitsausfall und ungewisser Zukunft
- Verordnungen u.Ä. teilweise sehr kurzfristig und augenscheinlich nicht immer vollends realistisch

TOP 4 – (Mögliche) Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Menschen (Kinder, Jugendliche und deren Familien) im LK SDL – aus Sicht des AK

- Maßnahmen zur Eindämmung schaffen teilweise Spaltung der Gesellschaft (berechtigte und nicht berechtigte Personengruppen – Systemrelevanz)
- neben den bereits existierenden Problemlagen (z.B. in Familien) und den Befürchtungen, dass sich diese verschlimmern, haben sich erstaunlicherweise positive Effekte ergeben (Eltern haben mehr Zeit mit ihren Kindern verbracht – innerfamiliäre soziale Interaktion wurde gesteigert)
- durch coronabedingte Schließungen (Notbetrieb) ergaben sich u.A. Möglichkeiten zu intensiverer Betreuung einzelner Kinder über den eigentlichen Personalschlüssel hinaus – hiervon haben die betroffenen Kinder sichtlich profitiert
- Der FAK stellte fest, dass die Schließungen von Bildungseinrichtung (z.B. Schulen) sich nicht unmittelbar förderlich auf die jeweiligen Kinder auswirkte. Stellenweise wurden Kinder in die vorhergehende, z.B. 1.Klasse, zurückgestuft – hier stellt sich explizit die Frage nach den zukünftigen (u. A. psychischen) Auswirkungen auf die jeweiligen Kinder. Dies gilt es weiter zu beobachten.

TOP 5 – Fachaustausch

- im Rahmen des FAK fand kein weiterer Fachaustausch statt

TOP 6 – Sonstiges

- die anwesenden Mitglieder des FAK einigen sich auf den nächsten Termin, der nächste AK soll dementsprechend am 17.02.2021 um 15:00Uhr stattfinden

Protokoll vom: 29.09.2020

abschließend bearbeitet am: 22.01.2021

gez. Martin Menzel

Leiter integrative Kinder-Tageseinrichtung „Kunterbunt“

Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V.

Region Stendal